



Evangelische
Kirchengemeinde
Ehrang



November - Dezember
2026

gemeindegruß

Unsere Online-Angebote finden Sie bei:

www.evangelisch-ehrang.de

Facebook:

Evangelische Kirchengemeinde Ehrang

Instagram:

evangelisch_ehrang

YouTube:

Evangelische Kirchengemeinde Ehrang



Impressum

Herausgeber:	Das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Ehrang, Ehranger Str. 216, 54293 Trier-Ehrang
Vorsitzende:	Renate von Schubert, Verantwortliche im Sinne des Presserechts renate.von_schubert@ekir.de
Redaktionsteam:	Klaus-Michael Abel, Elke Braun, Hannelore Fey-Geyer, Elke Schmidt, Michael Wermeyer
Redaktionsadresse:	elke.schmidt@ekir.de
Homepage:	www.evangelisch-ehrang.de
Kontoinhaber:	Ev. Kirchenkreis Trier
Bankverbindung:	IBAN DE76 5855 0130 0000 2324 88, Sparkasse Trier Swift-Bic: TRISDE55
Druck:	Druckerei Friedrich, 76698 Ubstadt-Weiher

Bildnachweis:

S. 1/S. 4: Georg Kohr, S. 3: K. Müller, S. 5: K. Müller, S. 6-9: pixabay.com, S. 9: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de, S. 10 o: M. Heinz, S. 10 u: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de, S. 11 o: A. Klein, S. 11 u: E. Schmidt, S. 12: ekkt.de, S. 13: Universität Trier, S. 14: S. Dotzel, S. 14-17 o, S. 19 re, S. 20 o: Grafik Badel@gemeindebrief.de, S. 15 o: E. Schmidt, S. 15 u: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de, S. 16: K. Höhler/ChatGPT, S. 17 mi: pixabay.com, S. 17 u: A. Becker, S. 18: H. Hansjosten, S. 21 o: pixabay.com, S. 22: K. Almassi, S. 23: J. Jordan, S. 25 li: WT24-Republik Moldau/Johanniter, S. 25 re: Abholung Trier 2024/Johanniter, S. 26: Freia Willems-Theisen, S. 28: K. Höhler/ChatGPT, S. 29 o: Grafik Pfeffer@gemeindebrief.de, S. 29 u: S. Fritsch, S. 30 o: pixabay.com, S. 30 u: S. Fritsch, S. 31: S. Fritsch, S. 32: Text Christian Feldmann, Illustration www.magnific.com-freepik, S. 33 o: C. Schaan, S. 33 u: Grafik Pfeffer@gemeindebrief.de, S. 34/35: DBG, S. 35 u: E. Schmidt, S. 36: pixabay.com, S. 38: Grafik Lindenberg@gemeindebrief.de, S. 44 o li: S. Ziegler, S. 44 o re: K.-M. Abel, S. 44 u li: M. Jens, S. 44 u re: M. Jens

Was ein Geschenk – wenn Weihnachten zur Jahreslosung wird

Wieder ein Jahr rum. Viel zu schnell. Viel zu voll. Viel zu ereignisreich. Immerhin - langweilig war es wirklich nicht. Ich kann aber auch nicht verhehlen, dass ich gerne mal etwas Ruhe hätte. Mal etwas Vertrautes. Nicht immer was Neues. „Wie gut, dass bald Weihnachten ist“, denke ich – und freue mich auf vertraute Lieder, Geschichten. Meine Ohren sehnen sich nach „Driving home for Christmas“ und dem Weihnachtsoratorium.



Meine Augen suchen den vertrauten Bibeltext von dem Gebot, das ausging vom Kaiser Augustus. Meine Seele macht sich bereit für die große Klarheit und das Versprechen des Engels „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“

Mein Herz wird weicher. „Fürchtet euch nicht!“ Ja – das brauche ich nach dem Jahr mit seinen Kriegen und Katastrophen. Nach so manchem Tod, der zu früh war und vielen, die einfach unfair waren. Nach dem Sommer, der erschreckend lang so trocken und heiß war und die Sorge um die Schöpfung. Das brauche ich, wenn ich gucke, was immer noch dran ist. Die politischen Wahlen, die mit braunblauem Gedankengut die Gesellschaft verändern und mich herausfordern, weil ich jedes Menschenleben für wertvoll erachte, ganz gleich wo und wie es geboren wurde, weil Kirche mein Grund ist und ich nicht will, dass sie aus dem Leben gedrängt wird, weil Bildung und Teilhaben am Leben nicht nur für einige gilt, sondern für alle. Weil ich merke, dass es künftig noch viel mehr „weils“ geben wird.

Wie sich das alles weiter entwickeln wird? Es treibt mich um. Ich sehne mich sehr nach dem „Fürchtet euch nicht!“. Ich will mich nicht fürchten und ängstigen vor dem, was kommt. Ich will nicht, dass mich dieser Blick auf das Leben abstumpfen, meine Liebe zu dieser Welt erkalten lässt. Ich will das nicht!

Und so höre ich des Engels Versprechen „Fürchtet euch nicht!“ und meine Augen suchen Worte vom Leben, die Mut machen voranzuschreiten. Sie tasten sich vorwärts zum Jahresende hin zur Jahreslosung für 2027. „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“

Der Prophet Jesaja hat sie zuerst gehört. Seine Zeit war anders wild. Leicht? Nein. Aber er hat sie gehört mit dieser Zusage „Ich -Gott- gehe mit.

Welche Kapriolen das Leben auch schlägt.“ Ich atme durch. Lese die Worte wieder und wieder. Weiß, um die Kapriolen des Lebens jetzt, sehe die nächsten kommen. Weiß um das, was mich fürchten und ängstigen lässt. „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“ und in mir wächst Zuversicht. Es ist, als ob eine Klarheit zu leuchten beginnt: Ich werde mich nicht klein machen lassen, mich nicht ohnmächtig fühlen, ganz gleich was kommt. Ich werde mich nicht ängstigen lassen. Ich werde vertrauen: Gott ist da. Geht mit. Durch dick und dünn oder welche Kapriolen eben im neuen Jahr kommen werden. Eigentlich – ist das das schönste Geschenk!

Pfarrerin Vanessa Kluge



Trompetenbläser bei der Lasershow und Lichtinszenierung „Lumen Cantus“ in der Konstantin-Basilika anlässlich der Feier 40 Jahre UNESCO-Weltkulturerbe, 31. Januar bis 8. Februar 2026

Liebe Gemeinde!

Während ich diese Zeilen für Sie verfasse - wir brauchen ja immer etwas Vorlaufzeit bis zum Erscheinen des Gemeindegrußes - fangen die Blätter an, sich zu verfärben und der Herbst beginnt!

Die Trauben werden gerade gekeltert und wir dürfen die schönen Seiten dieser Jahreszeit genießen. Der trockene Sommer allerdings hat uns neben seinen heißen Tagen auch gezeigt, wie dieses Jahr ohne genügend Wasser für viele eine große Herausforderung ist.

Wir müssen sie annehmen und für uns und unsere Nachkommen versuchen, die Klimaveränderung zumindest aufzuhalten. Vielleicht ist es ja auch ein Anreiz, Goethe mal wörtlicher zu nehmen mit seinem:

**„Willst du immer weiter schweifen?
Sieh, das Gute liegt so nah.
Lerne nur das Glück ergreifen,
Denn das Glück ist immer da“.**

Und statt Wege in alle Ferne mal die nahen zu gehen, zum Beispiel hier in der Gemeinde mit all den Angeboten, die auf Sie warten.

Für den November möchte ich Sie darauf aufmerksam machen, dass wir dieses Jahr statt einzelner Gottesdienste bei uns zu einem großen Buß- und Betttagsgottesdienst im Trierer Dom einladen. Er wird am Mittwoch, 18. November um 19:00 Uhr dort stattfinden und als ökumenischer Gottesdienst gefeiert werden.

Alle weiteren Gottesdienste und Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde können Sie bitte diesem neuen Gemeindegruß entnehmen. Herzliche Einladung zu allen Feiern und Veranstaltungen.

Es gibt wieder ein reichhaltiges Programm!

Trotz der personellen Engpässe ist es uns gelungen, gerade um die Weihnachtszeit herum, viele schöne Andachten und Gottesdienste mit wunderbarer Musik zu organisieren, und das freut uns sehr.

Noch mehr freut es uns natürlich, Sie dort alle sehen zu dürfen!

Daher: machen Sie sich auf den Weg und feiern Sie mit uns!

Die Menschen, die vor allem in der Ferne an unserem Gemeindeleben nicht teilnehmen können, die wir aber immer wieder gerne unterstützen möchten, weil sie Not leiden, in teilweise großer Armut und Angst leben, sie möchten wir auf andere Weise mit einem Paket voller lebensnotwendiger Dinge bedenken. Diese Aktion, der sogenannte „Weihnachtstrucker“ läuft über die Johanniter, die wir auch schon seit vielen Jahren unterstützen.

Auch darüber können Sie weitere Informationen diesem Gemeindegruß entnehmen.

Nun wünsche ich Ihnen eine gesegnete vor - weihnachtliche Zeit und grüße Sie ganz herzlich mit einem Satz aus dem Psalm 95,4:

„In Gottes Hand sind die Tiefen der Erde, und die Höhen der Berge sind auch sein“



Renate von Schubert
Vorsitzende des Presbyteriums Ehrang

Ehrang

Sonntag, <i>Volkstrauertag</i>	15.11.	10:00 Uhr		Velten
	15.11.	11:15 Uhr	Ök. Gottesdienst auf dem Friedhof in Ehrang	Kluge & Diederichs
Mittwoch, <i>Buß- und Bettag</i>	18.11.	19:00 Uhr	Ök. Gottesdienst vom Bistum Trier u. der Ev. Kirche im Rheinland im DOM zu Trier	Bischof Ackermann, Präses Latzel
Sonntag, <i>Ewigkeitssonntag</i>	22.11.	15:00 Uhr	Ök. Erinnerungsgottesdienst für Verstorbene im Seniorenheim St. Peter	Haastert & Diederichs
	22.11.	17:00 Uhr	Abendmusik bei Kerzenschein mit Erinnerung an die Verstorbenen	Kluge
Sonntag, 1. Advent	29.11.	11:00 Uhr	mit Abendmahl + Kigo	Velten
Sonntag, 2. Advent	06.12.	17:00 Uhr	Abendmusik bei Kerzenschein	Kluge
Sonntag, 3. Advent	13.12.	10:00 Uhr	+ Kigo	Haastert
Sonntag, 4. Advent	20.12.	18:00 Uhr	Soiréekonzert mit dem Chor „Ensemble 16“	
Donnerstag, <i>Heiligabend</i>	24.12.	15:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Kluge & Blau
	24.12.	18:00 Uhr	Musikalische Christmette Nine Lessons & Carols	Kluge & Velten
Samstag, <i>2. Weihnachtstag</i>	26.12.	17:00 Uhr	Abendgottesdienst zum Weihnachtsausklang	Kluge
Freitag, <i>Neujahr</i>	01.01.	17:00 Uhr	Orgelkracher mit Abendmahl	Kluge
Sonntag	10.01.	17:00 Uhr	Abendmusik bei Kerzenschein	Velten

Kindergottesdienst in [Ehrang](#) und [Trierweiler](#): siehe Predigtplan
Kirchcafé in Ehrang nach jedem Gottesdienst



Trierweiler

Sonntag	22.11.	11:15 Uhr	+ Kigo	Velten & Belt-Schmitt
Donnerstag, <i>Heiligabend</i>	24.12.	16:30 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Velten & Blau

Gusterath

Sonntag	08.11.	11:15 Uhr		Haastert
Mittwoch, <i>Buß- und Bettag</i>	18.11.	19:00 Uhr	Ök. Gottesdienst vom Bistum Trier u. der Ev. Kirche im Rheinland im DOM zu Trier	Bischof Ackermann, Präses Latzel
Sonntag, 1. Advent	29.11.	11:00 Uhr	Adventsandacht zum Winterzauber	Jörg
Sonntag, 3. Advent	13.12.	11:15 Uhr	mit Abendmahl	Jörg
Donnerstag, <i>Heiligabend</i>	24.12.	15:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Haastert & Fritsch
	24.12.	17:00 Uhr	Christvesper	Jörg Weber
Freitag, <i>1. Weihnachtstag</i>	25.12.	11:15 Uhr		Jens
Sonntag	27.12.	17:00 Uhr	Weihnachtskonzert „Alte Weisen zur Heiligen Nacht“ mit dem Ensemble „Spielkreis für Alte Musik“	
Sonntag	03.01.	11:15 Uhr		Haastert

Kirchcafé in **Gusterath** nach jedem Gottesdienst

Kindergottesdienststermine in Gusterath:

Bitte anmelden bei: simone.fritsch@ekir.de

Sonntag,	08.11.2026	11:15 Uhr	Kindergottesdienst
Samstag,	05.12.2026	11:00 Uhr	Kindergottesdienst
Sonntag,	13.12.2026	11:15 Uhr	Kindergottesdienst



Grünhaus

Sonntag	08.11.	10:00 Uhr		Haastert
Sonntag, <i>Ewigkeitssonntag</i>	22.11.	10:00 Uhr		Kluge
Sonntag, 2. Advent	06.12.	10:00 Uhr	Adventsandacht	Jens
Sonntag, 4. Advent	20.12.	17:00 Uhr	Musik und Wort	König
Donnerstag, <i>Heiligabend</i>	24.12.	17:00 Uhr	Christvesper	Jens
Donnerstag, <i>Silvester</i>	31.12.	17:00 Uhr	Sekt und Segen	Jörg

Osburg

Sonntag, 2. Advent	08.11.	18:00 Uhr	Ök. Abendlob in der Kapelle der Pfarrkirche St. Clemens	Ök. Team
--------------------	--------	-----------	---	----------



Schweich

Sonntag, <i>Volkstrauertag</i>	15.11.	10:15 Uhr	Gospelgottesdienst	Jörg
Mittwoch, <i>Buß- und Bettag</i>	18.11.	19:00 Uhr	Ök. Gottesdienst vom Bistum Trier u. der Ev. Kirche im Rheinland im DOM zu Trier	Bischof Ackermann, Präses Latzel
Sonntag, <i>Ewigkeitssonntag</i>	22.11.	10:15 Uhr		Haastert
Sonntag, 1. Advent	29.11.	10:15 Uhr		Haastert
Sonntag, 2. Advent	06.12.	10:15 Uhr	Adventsgottesdienst für Groß und Klein	Kigo-Team
Sonntag, 3. Advent	13.12.	10:15 Uhr	mit Abendmahl	Kluge
Donnerstag, <i>Heiligabend</i>	24.12.	15:00 Uhr	Groß- und Klein-Gottesdienst mit Krippenspiel	Schaan
	24.12.	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Gospelchor	Jörg
Freitag, <i>1. Weihnachtstag</i>	25.12.	10:15 Uhr		Haastert

Kirchcafé in **Schweich** nach jedem Gottesdienst.

Kindergottesdiensttermine in Schweich:

Bitte anmelden bei Christoph Schaan unter christoph.schaan@ekir.de

Sonntag, 08.11.2026, 10:15 Uhr Kindergottesdienst



Unsere Weihnachtsgottesdienste auf einen Blick

Heiligabend, 24. Dezember 2026

- 15:00 Uhr Familiengottesdienst in Ehrang
- 15:00 Uhr Familiengottesdienst in Gusterath
- 15:00 Uhr Groß- und Klein-Gottesdienst in Schweich
- 16:30 Uhr Familiengottesdienst in Trierweiler
- 17:00 Uhr Christvesper in Gusterath
- 17:00 Uhr Christvesper in Grünhaus
- 17:00 Uhr Gottesdienst mit Gospelchor in Schweich
- 18:00 Uhr Musikalische Christmette in Ehrang

1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember 2026

- 10:15 Uhr Gottesdienst in Schweich
- 11:15 Uhr Gottesdienst in Gusterath

2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember 2026

- 17:00 Uhr Abendgottesdienst in Ehrang

Vorstellung des nachgerückten Presbyters Maximilian Heinz



Mein Name ist Maximilian Heinz und ich begeistere mich für die Jugendarbeit in der Kirchengemeinde Ehrang. Nachdem ich im Jahr 2011 konfirmiert wurde, absolvierte ich die Juleica-Ausbildung und war seitdem bei verschiedensten Formaten an der Planung und Durchführung beteiligt. Besonders hervorzuheben sind hierbei vor allem Konfi-fahrten und die Konfi-Aftershow, da beides viele Möglichkeiten bietet, neue Erfahrungen zu machen und alle

beteiligten Personen auf eine andere Art kennenzulernen.

Hauptberuflich habe ich Deutsch und Sozialkunde auf Lehramt studiert und arbeite an einer berufsbildenden Schule.

Für mich ist ein Presbyterium ein Ausdruck von Gemeinde, weil dort, wie auch in einer Gemeinde, verschiedene Menschen mit unterschiedlichen Ansichten und Ideen zusammenkommen, um die Zukunft dieser Gemeinde zu gestalten.

Mein Wunsch ist es, meine Vorstellungen einzubringen und bei dieser Gestaltung positiv mitzuwirken.

Maximilian Heinz

Monatsspruch November 2026

**Der HERR wird Recht
schaffen zwischen
den Nationen ...**

Jesaja 2,4a





Frieden Heimat geben

Ök. Gottesdienst zum Volkstrauertag auf dem Ehranger Friedhof



„Frieden Heimat geben“, dazu lädt der ökumenische Gottesdienst am Volkstrauertag, 15. November 2026 ein. Gemeinsam mit der Ortsgemeinde feiern wir den **Gottesdienst um 11:15 Uhr auf dem Ehranger Friedhof.**

Auch wenn wir hier vor Ort keinen Krieg erleben, so erleben wir immer mehr die Auswirkungen der Kriege weltweit. Das Gebet für den Frieden ist nötiger denn je – immer noch. Immer wieder jeden Tag. Weil Frieden wahrlich viel mehr bedeutet als die Abwesenheit von Krieg oder kriegesischen Auseinandersetzungen.

Vanessa Kluge und Paul Diederichs

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst zum Buß- und Betttag 2026 im Dom in Trier

Am Mittwoch, 18. November 2026, laden die evangelische und die katholische Kirche wieder zum Ökumenischen Gottesdienst am Buß- und Betttag ein.

Der Gottesdienst findet statt um 19:00 Uhr im Dom in Trier.

Geleitet wird der Gottesdienst von Bischof Dr. Stephan Ackermann, Bistum Trier, und dem Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland, Dr. Thorsten Latzel. Die Predigt hält Präses Latzel. Mitgestaltet wird der Gottesdienst von Superintendent Dr. Jörg Weber (Evangelischer Kirchenkreis Trier), Dekan Dr. Markus Nicolay (Pastoraler Raum Trier), Pfarrer Thomas Luxa (Evangelische Kirchengemeinde Trier), Ökumenereferentin Anna Werle (Bistum Trier) sowie einem ökumenischen Team. Musikalisch begleiten die Feier der Evangelische Posaunenchor Trier unter der Leitung von Aaron Schultheis sowie Domorganist Marcel Eliasch an der Orgel.



Präses Latzel bei seiner Predigt zum Buß- und Betttag 2024 im Trierer Dom
(Bild: ekkd.de)

Ökumenisches Symposium zum Buß- und Bettag 2026



Bereits am Nachmittag des **18. November 2026, von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr**, laden die Universität Trier sowie das Ökumenische Institut für Interreligiösen Dialog an der Universität Trier, das Bistum Trier und die Theologische Fakultät Trier zu einer besonderen Veranstaltung auf dem Campus II der Universität Trier in die Kapelle (K101) ein: Unter dem Titel „Zwischen Kirchturm und KI. Kommunikation des Evangeliums in Zeiten der Digitalität“ kommen Bischof Dr. Stephan Ackermann und Präses Dr. Thorsten Latzel im Rahmen des „Ökumenischen Symposiums zum Buß- und Bettag 2026“ miteinander ins Gespräch.

Das Symposium ist für alle Interessierten offen – und wird per Livestream übertragen:

<https://t1p.de/BussUndBettag2026>

Die Moderation übernimmt Prof. Dr. Andreas Mühling vom Ökumenischen Institut, die inhaltliche Leitung der Veranstaltung liegt bei Prof. Dr. Patrik Höring und Dipl.-Theol. Niklas Trierweiler von der Theologischen Fakultät Trier.





Winterzauber in Gusterath

Am Wochenende vom 1. Advent wird es weihnachtlich



Zum vierten Mal lädt das Orgateam Winterzauber Sie ein, sich verzaubern zu lassen von der weihnachtlichen Atmosphäre auf dem Vorplatz vor dem Evangelischen Gemeindehaus Gusterath, Im Bilser 6.

Der Winterzauber findet statt am: 28.11.2026 von 15:00 bis 22:00 Uhr
29.11.2026 von 11:30 bis 20:00 Uhr.

Wir starten **am Sonntag** mit einer **Adventsandacht um 11:00 Uhr** mit dem Prädikanten Michael Jörg.

Das Kinderprogramm ist bestimmt spannend für die Kinder.

Alle dürfen an den verschiedenen Verkaufsständen stöbern.

Es wird vielerlei zu essen geben, z.B. die beliebten frisch geräucherten Forellen (am Sonntag), Kaffee und Kuchen, Waffeln und vieles mehr.

Über Kuchenspenden würden wir uns freuen.
Ansprechpartner dafür: Sandra Dotzel, 0175 839 1892

Wir sagen vielen Dank.

Das Orgateam Winterzauber

Schokolade im Schuh

Adventsandacht in Grünhaus am 2. Advent

Am 6. Dezember 2026 feiern wir Nikolaus. Das kennen wir seit Kindertagen. Da stellen wir doch am Vorabend einen Schuh raus.

Unsere Hoffnungen und Erwartungen als Erwachsene wollen wir an diesem Tag im Gottesdienst bedenken. Haben sie sich seit unseren Kindertagen in die richtige Richtung entwickelt? Die vorgegebene Bibelstelle setzt durchaus einen nachdenklichen Akzent.

Aber natürlich werden wir auch mit einem Augenzwinkern der Gebräuche gedenken, die mit diesem zweiten Advent in diesem Jahr verbunden sind. Der historische Nikolaus von Myra soll auch einen Moment lang ins vorweihnachtliche Licht gerückt werden. Denn zweifellos personifiziert er das freizügige Geben und Schenken.

Auch musikalisch wird die **Andacht um 10:00 Uhr in Grünhaus** die Sprache dieses besonderen Adventstages sprechen.

Es freut sich auf ein Wiedersehen
und eine kleine schokoladene Überraschung

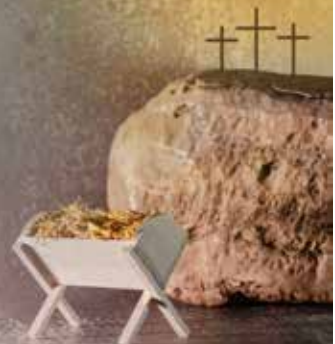


Pfr. i. R. Matthias Jens

Monatsspruch Dezember 2026

**Kuh und Bärin werden
zusammen weiden,
ihre Jungen beieinanderliegen,
und der Löwe wird Stroh
fressen wie das Rind.**

Jesaja 11,7





**Gottesdienst für Groß und Klein in Schweich am 2. Advent:
Das Kigoteam lädt ein**

Zeit für Groß(es) und Klein(es)

Alle Jahre wieder!

Auch in diesem Jahr lädt das Kindergottesdienst-Team am zweiten Advent wieder zum Gottesdienst für Groß und Klein ein.

Passend zu unserem Krippenspiel-Thema wird es auch hier um Engel gehen: um solche mit Flügeln und Heiligenschein, aber auch um solche in Hoodie und Gummistiefeln.

Wir freuen uns, Sie und dich zu sehen! ♥



**Sonntag, 6. Dezember,
um 10.15 Uhr**



im Evangelischen Gemeindezentrum Schweich



Musik und Wort zum Advent in Grünhaus

Sonntag, 4. Advent, 20.12.2026, 17:00 Uhr

Musik gehört zur Adventszeit untrennbar dazu: Sie schafft Momente der Ruhe ebenso wie der Lebensfreude. Herzlich heißen wir Sie am 4. Adventssonntag, 20. Dezember 2026, 17:00 Uhr zu einer kleinen Adventsmusik willkommen!

Lassen Sie sich von den leisen Tönen der Traversflöte und dem charaktervollen Klang eines historischen Spinetts in die Vorweihnachtstage tragen – als Einladung zum Innehalten, zum Entdecken und zur Vorfreude.

Heiko Hansjosten spielt an einem originalen Spinett aus dem 18. Jahrhundert, Christopher König eine barocke Traversflöte.



Ökumenische Austeilung des Friedenslichts

Gestaltung als Adventsfenster

Auch 2026 wird wieder das Friedenslicht von Bethlehem, das an Jesus - das Licht der Welt bzw. - den Friedefürst erinnert, ausgeteilt. Nach der guten Erfahrung im letzten Jahr möchten wir diese ökumenische Aktion gerne wieder als Adventsfenster gestalten:



HERZLICHE EINLADUNG FÜR

Sonntag, 20.12.2026,

um 17:30 Uhr

In der Kapelle St. Margaretha in Bonerath

(Im Kandelgarten 1, 54316 Bonerath)

Wir beginnen mit einem kleinen Adventsimpuls in Musik und Wort. Anschließend bleibt Ihnen Zeit für gemütliches Beisammensein bei warmen Getränken und leckerem Gebäck.

Gerne können Sie das Friedenslicht empfangen und mit nach Hause nehmen. Es können Friedenslichtkerzen (4-Tage-Brenner) mit Windschutzdeckel zum Preis von 3,50 Euro pro Stück erworben werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Bringen Sie gerne auch Freunde mit!

Das Vorbereitungsteam

Kirchenmusikkalender

Evangelische Kirche Trier-Ehrang

November 2026 bis Januar 2027



Liebe Gottesdienstbesucher:innen,

in der evangelischen Tradition stellt die Musik zu den gottesdienstlichen Veranstaltungen seit jeher einen wichtigen Baustein der Verkündigung dar. Und auch heute noch vermag es die Sprache der Musik, in ganz besonderer Weise Geist und Herz zu berühren. Darum erwartet Sie auch in den folgenden Monaten ein breites Spektrum an interessanter Musik in unserer Kirche (Wallenbachstr. 1, Trier-Ehrang).

Herzliche Einladung!

Heiko Hansjosten

22.

**November
2026**

17:00 Uhr

Abendmusik zum Ewigkeitssonntag

**Gabriel Fauré (1845 - 1924),
Requiem op. 48**

Unter den bekannten Requiem-Vertonungen nimmt Gabriel Faurés Messe de Requiem op. 48 eine Sonderstellung ein: Während in den Werken anderer Komponisten die düsteren Prophezeiungen des Jüngsten Tags in der Sequenz des Dies irae in der Regel dramatisch in Klänge umgesetzt sind, verzichtete Fauré auf eine Vertonung dieser Texte, stellte das Friedevolles, die Ruhe in den Vordergrund seiner Komposition und schaffte etwa im In paradisum eine Musik von wunderbarer Poesie. Entstanden 1887 durchlief Faurés Requiem mehrere Überarbeitungen, die von kammermusikalischen Version bis hin zu Versionen mit großem Sinfonieorchester reichen.

Im Rahmen unserer Abendmusik zum Ewigkeitssonntag erklingt das Werk in einer kleinen kammermusikalischen Besetzung für vier Gesangsstimmen, Violine und Orgel.

Es musizieren: Erika Burnett, Sopran, Silvia Lefringhausen, Alt, Michael Hasselberg, Tenor, Vinzenz Haab, Bass, Iwona Haffke, Violine und Heiko Hansjosten an der Orgel. Maren Vanessa Kluge liest Texte zu Tod und Auferstehung.

Winter – Abendmusik zum zweiten Advent

Der Winter 1708/09 war ein Jahrtausendwinter, wie ihn Europa seit fünf Jahrhunderten vorher nicht mehr erlebt hatte: Ganz Europa litt unter der zwischen Dezember 1708 und März 1709 herrschenden eisigen Kälte, die nicht nur die großen Flüsse zufrieren ließ, sondern auch die Vegetation nachhaltig veränderte, so dass es in der Folge sogar zu Hungersnöten kam. Die adventliche Abendmusik nimmt uns mit auf eine musikalische Reise durch das Europa dieser Zeit. Trotz der verheerenden Kälte, die auch im melancholischen Klang so manchen Lieds ihren Widerhall findet, mischen sich adventliche und weihnachtliche Töne als Zeichen der Hoffnung in den Gesamtklang.

Es musizieren: Erika Burnett, Sopran, Christoph Riemenschneider und Sonja Fucks, Traversflöten, Claudia Demerath, Viola da gamba, Gerd Demerath, Theorbe und Heiko Hansjosten an einem historischen Spinett aus dem 18. Jahrhundert und an der Orgel.

6.

Dezember

2026

17:00 Uhr



Eine musikalische Christmette

Nine Lessons and Carols

Die traditionell am Heiligabend stattfindende, musikalisch geprägte Christmette feiern wir in diesem Jahr nach Vorbildern aus dem angelsächsischen Raum als Service of Nine Lessons and Carols: Die biblische Heilsgeschichte mit Jesu Geburt im Zentrum wird in neun Schrifttexten illustriert. Romantische Weihnachtsgesänge und Weihnachtslieder der Gemeinde umrahmen diese musikalisch.

Es musizieren: Noriko Kaneko, Alt und Heiko Hansjosten an der Orgel. Aber genauso wichtig sind Ihre Stimmen, die in die verschiedenen Töne der Weihnachtslieder einstimmen.

24.

Dezember

2026

18:00 Uhr

Abendgottesdienst

Weihnachtsausklang

Am zweiten Weihnachtsfeiertag wird der Abendgottesdienst mit weihnachtlichen Klängen musikalisch gestaltet.

Es musizieren: Elke Schmidt, Sopran, Elke Reis, Mezzosopran, Benedikt Hansjosten, Violoncello, Heiko Hansjosten, Orgel.

26.

Dezember

2026

17:00 Uhr



20.

Dezember

2026

18:00 Uhr

Soiréekonzert

Vorweihnachtliches Konzert des „Ensemble 16“

Auch in diesem Jahr ist das „**Ensemble 16**“ wieder in der Vorweihnachtszeit zu Gast in der **evangelischen Kirche in Ehrang**. Unter der Leitung von Christoph Jung singen sie am 20. Dezember um 18:00 Uhr solistisch und chorisch weihnachtliche Musik in all ihrer Vielfalt an Stilen und Klängen aus unterschiedlichen Regionen und Ländern.

27.

Dezember

2026

17:00 Uhr

Weihnachtskonzert

„Alte Weisen zur Heiligen Nacht“

Am **27. Dezember um 17:00 Uhr** erklingen in **Gusterath im evangelischen Gemeindehaus** Weihnachtslieder aus Mittelalter und Renaissance.

Das **Ensemble „Spielkreis für Alte Musik“** aus Trier bringt mit Gesang und historischen Instrumenten die besondere Klangwelt vergangener Jahrhunderte zum Leben. Freuen Sie sich auf einen besonderen musikalischen Ausklang der Weihnachtstage.

Es lädt herzlich ein die Katholische Erwachsenenbildung St. Christophorus Ruwertal in Gusterath und die Ev. Kirchengemeinde Ehrang.



2027

Orgelkracher zum Neuen Jahr

Das Neue Jahr begrüßen wir in Ehrang im Rahmen des Neujahrsempfangs traditionell mit den Orgelkrachern. Wenn dann bei Johann Sebastian Bachs Toccata et Fuga d-moll (BWV 565) nach den ersten Takten des prägnanten Anfangs der Orgelpunkt mit dem Wummern des abgrundtiefen 32'-Registers zu hören und zu spüren sein wird, wird dies eine würdige Begrüßung des jungen Jahres sein.

Auf dem Programm stehen weitere Werke aus dem Best-off-Repertoire für Orgel.

1.

Januar

2027

17:00 Uhr

Ehranger Abendmusik bei Kerzenschein

Nach-Weihnacht-Musik

Auch wenn die meisten Christbäume zu diesem Zeitpunkt bereits wieder verschwunden sind: Der weihnachtliche Festkreis umfasst den gesamten Januar und endet erst am 2. Februar mit dem Fest der Darstellung Jesu im Tempel. So wollen wir die Gelegenheit nutzen, in dieser Abendmusik bei Kerzenschein das Weihnachtsfest mit seinen besonderen Weisen noch einmal nachklingen zu lassen.

Es musizieren: Vokalquartett DURAKKORD sowie Heiko Hansjosten, Hammerklavier

10.

Januar

2027

17:00 Uhr

Warum sich die Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe lohnt Gemeinsam statt alleine

In unserer Selbsthilfegruppe Osteoporose geht es nicht nur darum, Erfahrungen auszutauschen, sondern auch darum, gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen. Wir sprechen über das, was uns beschäftigt, hören einander zu und geben uns gegenseitig Verständnis und Unterstützung.

Besonders viel Freude bereiten uns unsere regelmäßigen Kochtreffen. Dabei probieren wir gemeinsam leckere und knochenfreundliche Rezepte aus, tauschen Tipps und Erfahrungen aus und genießen anschließend in gemütlicher Runde das gemeinsam zubereitete Essen.

Die Gemeinschaft gibt uns Kraft, macht Mut und zeigt uns, dass wir mit unseren Erfahrungen nicht allein sind. Gemeinsam lässt sich vieles leichter bewältigen – und manches macht zusammen einfach mehr Freude.

Wir treffen uns regelmäßig ein- bis zweimal im Monat und freuen uns sehr über neue Mitglieder, die unsere Gruppe kennenlernen und vielleicht schon beim nächsten Kochtreffen dabei sein möchten.



Wann treffen wir uns?

- donnerstags, ein- bis zweimal im Monat, in Absprache mit den Gruppenmitgliedern

Was machen wir?

- Erfahrungsaustausch in gemütlicher Runde zur gegenseitigen Stärkung und Unterstützung.
- regelmäßiges Kochen und genießen
- Informationsveranstaltungen in Form von Fachvorträgen
- Gemeinsame Aktivitäten nach Bedarf, z.B. Wanderungen

Wo treffen wir uns?

- im Evangelischen Gemeindezentrum in Schweich, Martinstr. 1

Wann sind die nächsten Termine?

- 29.10.2026 um 18:00 Uhr Gesprächskreis
- 26.11.2026 um 16:00 Uhr Kochtreffen

Wo kann ich mich anmelden?

- Per Mail: SHG.osteo@web.de
- Ansprechperson: Kornelia Almassi

Doppelkopf-Turnier

**Es geht um die Freude am Spiel.
Kein Startgeld - kein Pokal,
aber am Ende steht ein Gewinner fest!
Getränke zum Selbstkostenpreis.**



Wann: Freitag, 13.11.2026

Start 17:30 Uhr

**Wo: Ev. Gemeindezentrum
Martinstraße 1
54338 Schweich**



Kontakt: DoKo-Schweich@gmx.de

**Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen
Die gültigen Turnierregeln werden vorab per E-Mail verteilt.**

Jürgen, Peter & Thomas



JOHANNITER

Palettenweise Nächstenliebe aus der Region in der Weihnachtszeit

Alle Jahre wieder denken die Menschen bei ihren vorweihnachtlichen Einkäufen auch an diejenigen, die sich schon über die grundlegendsten Dinge sehr freuen, wenn der Johanniter-Weihnachtstrucker kommt.

In Wittlich und Bernkastel, Saarburg, Bitburg, Konz, Trier und vielen anderen Orten packen Groß und Klein im Advent Pakete, die sich zu Weihnachten auf eine weite Reise machen sollen. Und jeder kann mitmachen!

Die Johanniter rufen bundesweit auf, ab dem 14. November 2026 Pakete mit vorgegebenen Lebensmitteln und Hygieneartikeln zu packen und an den Abgabestellen vorbeizubringen. Es besteht auch die Möglichkeit, über die Internetseite www.johanniter.de/weihnachtstrucker Pakete virtuell zu packen. Dort finden sich auch sehr viele Informationen rund um die Aktion, die Sammelstellen und Nachhaltigkeitsaspekte.

Besonders Kindern und Familien, älteren Menschen oder Behinderten fehlt es am Nötigsten in den Zielländern Albanien, Bosnien, Bulgarien, Rumänien, der Ukraine und der Republik Moldau. Und auch in Deutschland werden Pakete verteilt.

Paketabgabe bis 11. Dezember 2026 in Trier

„Die Unterstützung für die Menschen ist wichtig – gerade in dieser schwierigen Zeit“, sagt Daniel Bialas, Regionalvorstand der Hilfsorganisation in Trier: „Wir Johanniter wissen, wie helfen geht. Wir sind jeden Tag für die Menschen in unserer Region da. Wenn uns nun beim Helfen geholfen wird, freuen wir uns sehr“. Über 80.000 der rund zehn Kilo schweren Päckchen kamen letztes Jahr zusammen – 500 vor Ort und mehrere hundert virtuell gepackte von Trier aus.

Wer sich am Johanniter-Weihnachtstrucker beteiligen möchte, kann noch bis in den Dezember zu einer der Abgabestellen kommen. Dort gibt es auch passende Kartons.

Unter www.johanniter.de/weihnachtstrucker finden Sie ab November eine interaktive Karte mit allen Abgabestellen.

Weitere Informationen zur Aktion sowie zu Spendenmöglichkeiten:

www.johanniter.de/weihnachtstrucker oder auf der Facebook-Fanseite

www.facebook.com/JohanniterWeihnachtstrucker.

Oder auch auf Instagram: www.instagram.com/johanniter_weihnachtstrucker

Ab 12. Dezember 2026 erwarten die Trierer den Weihnachtstrucker an ihrer Dienststelle am Trierer Hafen. Es ist wichtig, sich genau an die Packliste zu halten, damit keine Probleme am Zoll entstehen und die Menschen möglichst gleichwertige Päckchen erhalten. Wer möchte, kann eine Karte mit einem persönlichen Weihnachtsgruß beilegen. „Wir danken den vielen Menschen, die uns auch dieses Jahr wieder unterstützen – sei es als Fördermitglied, Ehrenamtlicher, Spender oder Päckchenpacker“, sagt Vorstand Daniel Bialas.

Packliste für die Weihnachtstrucker-Päckchen:

1 Geschenk für Kinder (z.B. Malblock, Malstifte),
1 kg Zucker, 3 kg Mehl, 1 kg Reis, 1 kg Nudeln,
2 Liter Speiseöl in Plastikflaschen, 2 Packungen Multivitamin-
Brausetabletten, 2 Packungen Kekse, 4 Tafeln Schokolade,
2 feste Seifen, 2 Zahnbürsten und 2 Tuben Zahnpasta.



Glänzende Kinderaugen beim Anblick der Schokolade aus einem Johanniter-Weihnachtstrucker-Paket in der Republik Moldau zu Weihnachten.



Palettenweise Pakete aus der Region holt der Weihnachtstrucker an der Trierer Johanniter-Dienststelle alljährlich ab.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Trier-Mosel
Regina Lüders
Unter dem Dostler 2A, 54293 Trier
Tel: 0175-4722257
regina.lueders@johanniter.de

Schiff ahoi

Die Tagesfahrt war ein voller Erfolg

Zum dritten Mal fand am 24. September 2026 die Tagesfahrt der beiden Gusterather Frühstücksgruppen „Gemeinsam ist besser als einsam“ und dem „Generationen-Frühstück“ statt.



Pünktlich um 8:30 Uhr starteten wir erwartungsfroh bei Sonnenschein am Ev. Gemeindehaus in Gusterath. Die zweistündige Busfahrt führte uns durch die schöne Eifel. Unser erstes Ziel war Simmerath-Einruhr. Dort kehrten wir um die Mittagszeit hungrig im Restaurant Eifelhaus zum Mittagessen ein. Das Essen war schnell da, hat super geschmeckt und wir saßen in gemütlicher Runde zusammen.

Gegen 14:00 Uhr ging es dann nach einem kurzen Fußmarsch an Bord der St. Nikolaus, einem Rundfahrtschiff aus der Flotte der Firma Rurschiffahrt. Die Teilnehmer konnten sich auf dem Oberdeck und unten im Schiff verteilen, um die schöne Natur zu genießen und einen Kaffee zu trinken. Nach einer wunderschönen zweistündigen Rundfahrt auf dem Obersee und zur Rurtalsperre traten wir um 16:30 Uhr singend und gut gelaunt wieder die Heimreise an.

Sandra Dotzel



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Teilen & Helfen

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.



Wo geht man durch ein Loch rein
und durch zwei Löcher wieder raus?
Bei einer Hose!

Stell dir vor ...

... du wärst der Heilige Martin. Was würdest du mit jemandem teilen? Was würdest du verschenken? Dann mal los! Es ist schön, anderen eine Freude zu machen! Du kannst auch eine Verschenkebox aufstellen!



Deine Martinslaterne

Du brauchst: leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht. **So geht's:**

- Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech.
- Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines alten Besenstiels.
- Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Weihnachten in Gummistiefeln?

Für Detektiv Engel passen Gummistiefel ganz hervorragend zu Weihnachten. Allerdings weiß er eigentlich gar nicht so genau, was Weihnachten überhaupt ist. So richtig gut hat Lumi im Engelsunterricht nämlich nicht aufgepasst. Das ist jetzt ziemlich dumm, denn wenn er das nicht weiß, darf er kein Weihnachtsengel werden. Also macht er sich auf den Weg zur Erde und ermittelt.

Hast du Lust, Lumis Geschichte mit uns einzustudieren und an Heiligabend im Groß- und Kleingottesdienst gemeinsam mit vielen anderen Kindern auf der Bühne zu spielen?

Die Proben finden an folgenden Terminen im ev. Gemeindezentrum Schweich statt:

- Mo, 16.11.2026 – 17 Uhr
- Mo, 30.11.2026 – 17 Uhr
- Mi, 09.12.2026 – 17 Uhr
- Mo, 14.12.2026 – 17 Uhr
- Fr., 18.12.2026 – 17 Uhr
- Mi, 23.12.2026 – 17 Uhr (Generalprobe)
- Do, 24.12.2026 – 15 Uhr
(Aufführung im Gottesdienst)

Anmeldung bei Christoph Schaan:
christoph.schaan@ekir.de

Schauspielerinnen und Schauspieler für unsere Krippenspiele in Ehrang und Trierweiler gesucht



Liebe Kinder,

auch in diesem Jahr heißt es wieder „Bühne frei“ für euch und ich freue mich, wenn ihr wieder mit dabei seid, beim Krippenspiel in Ehrang und in Trierweiler. Ich habe bereits ein Stück ausgewählt und ihr könnt wieder in verschiedene Rollen schlüpfen. Seid gespannt!

Meldet euch an bis zum 03.11.26 unter jacqueline.blau@ekir.de

Wir beginnen Anfang bzw. Mitte November mit den Proben.

Ich freue mich auf euch!

Jacqueline Blau

Krippenspieldarsteller für Gusterath gesucht

Auch in diesem Jahr wird es im Gusterather Familiengottesdienst an Heilgabend ein Krippenspiel geben. Habt ihr Lust dabei zu sein? In eine Rolle zu schlüpfen und ganz dicht an den Ereignissen der Heiligen Nacht dabei zu sein? Es gibt viele verschiedene Rollen zu besetzen, mit und ohne Sprechrolle, oder Mitarbeit im Kreativteam (Basteln der Deko und der Kulissen), ganz wozu ihr Lust habt. Die Proben dauern ca. 60-90 Minuten und finden alle im Gemeindehaus in Gusterath statt.

An folgenden Terminen finden die Proben im Gemeindehaus in Gusterath statt:

- 08.11.26 10:00 Uhr
- 05.12.26 14:00 Uhr
- 12.12.26 15:00 Uhr
- 13.12.26 10:00 Uhr
- 21.12.26 15:30 Uhr

Am 24.12.26 ist um 14:00 Uhr die Generalprobe und anschließend die Aufführung im Gottesdienst.

Bitte meldet euch bis zum 07.11.2026 bei mir an: simone.fritsch@ekir.de

Ich freue mich, wenn ihr dabei seid!



Simone Fritsch

Die Adleraugen im Winter

In der Winterzeit gibt's wieder gemütliche Adleraugen-Nachmittage: Wir hören Wintergeschichten, basteln Weihnachtsdekoration, spielen tolle Spiele und backen Plätzchen.

Hier kommen die neuen Termine:

Dienstag, 27. Oktober

Freitag, 13. November

Freitag, 27. November

Dienstag, 08. Dezember: „Das große Backen“



...wie immer von 16:00-18:00 Uhr im Gemeindezentrum in Ehrang.

Ich freue mich auf euch!

Neuanmeldungen unter: jacqueline.blau@ekir.de

Eure Jacqueline



Ex-Konfitreffen in Gusterath



Am Freitag, den 21. August 2026 war es mal wieder soweit. Ex-Konfis trafen sich zum gemeinsamen Pizzabacken und Austausch im Gemeindehaus in Gusterath. Da einige zu Ausbildungszwecken Trier verlassen haben und sich länger nicht gesehen haben, war es für alle eine große Freude, sich wiederzusehen. Die Pizzen wurden je nach Geschmack eher Italienisch oder mit viel Käse obendrauf zubereitet und mit großem Hunger vertilgt.

Kleine Anekdoten und gemeinsame Erlebnisse aus der gemeinsamen Zeit als Konfis und Teamer wurden erzählt und fast jeder Satz fing an mit einem: „Weißt du noch“....

Es war ein herrlicher Abend, der im Nu verging und es war spät, als sich alle verabschiedeten, mit dem Versprechen, sich ganz bald wiederzusehen.

Das nächste Ex-Konfitreffen findet statt am Freitag, den 8. Januar 2027. Wir werden wieder etwas Leckeres zusammen kochen, quatschen und eine schöne Zeit miteinander verbringen.

Wir freuen uns über alle, die kommen möchten.

Meldet euch bitte bis zum 05.01.2027 per E-Mail bei mir an unter:

simone.fritsch@ekir.de

Simone Fritsch

Bewegte Kinder im Winter



Die Kindergruppe „Bewegte Kinder“ ist auch im Winter aktiv und in Wald und Wiesen unterwegs. Zudem werden wir auch ein paar schöne Aktionen im Gemeindehaus planen. Am **08.11.26 starten wir um 11:15 Uhr** mit einem Kigo, mit anschließendem kleinem Mittagessen, ehe wir uns draußen noch ein bisschen austoben. Im Dezember treffen wir uns am **05.12.26 um 10:00 Uhr** zum gemeinsamen Plätzchen backen. Nach einem kleinen Mittagessen und einer Runde durch die Winterluft geht's dann mit den selbstgebackenen Plätzchen nach Hause.

Der erste Termin in 2027 zum Vormerken:
Freitag, 08.01.2027: von 14:00-17.00 Uhr

Bitte meldet euch zu allen Terminen bis einen Tag vorher bei mir an unter:

simone.fritsch@ekir.de

Ich freue mich auf viele spannende Abenteuer mit euch.

Simone Fritsch

Frohe Weihnachten!

Weihnachten ist eine ganz besondere Zeit des Lichts, der Freude und des Miteinanders. Wir feiern, dass Gott uns mit der Geburt Jesu ein ganz besonderes Geschenk gemacht hat - seine Liebe, die uns begleitet und Hoffnung schenkt.

Ich wünsche allen gemütliche und fröhliche Weihnachtstage mit viel Zeit zum Lachen, Spielen und Zusammensein.

Gesegnete Weihnachten und einen guten Start in ein gesundes, frohes neues Jahr!

Herzlichst Simone Fritsch



Schutzpatron der Kinder

Wenn Gott jemals sterben sollte, dann würden wir den heiligen Nikolaus zum Gott machen“, verkündet ein slawisches Sprichwort. So stürmisch haben ihn die Menschen geliebt. Dass Nikolaus einmal als der größte Heilige überhaupt galt (und in der griechischen Kirche gleich nach Maria im Kalender der Vollendeten genannt wurde), wissen nur wenige. Man verehrte ihn als Schutzpatron der Schiffer und Fischer, der Getreidehändler und Apotheker, ja sogar der Diebe und Räuber. Im vierten Jahrhundert hat es tatsächlich einen Bischof Nikolaus in Myra gegeben, an der Mittelmeerküste der heutigen Türkei.

Als die erste uns bekannte Lebensbeschreibung verfasst wurde, war Nikolaus freilich schon fast fünf Jahrhunderte tot. Man erzählte sich, das große Vermögen, das ihm seine reichen Eltern hinterlassen hätten, habe ihn nicht hartherzig gemacht, sondern ihm Gelegenheit gegeben, bedürftige Mitmenschen zu unterstützen. Ein Traum habe die versammelten Bischöfe der Provinz bewogen, den angesehenen und beliebten Nikolaus zum Oberhirten der Provinzhauptstadt Myra zu wählen. Zur Zeit des Kaisers Konstantin sei das gewesen.

Alles das lässt sich nicht beweisen; es ist nur sehr wahrscheinlich, sagen die Historiker. Sie verweisen auf das hohe Alter der einschlägigen Zeugnisse

und auf die spätestens im sechsten Jahrhundert auch andernorts mit geballter Wucht einsetzende Nikolaus-Verehrung. An deren Anfang steht jedoch ein abenteuerlicher Reliquienraub: Schiffer und Geschäftsleute aus Bari entführten die begehrten Gebeine des Bischofs 1087 aus Myra nach Italien; Bari wurde ein Wallfahrtszentrum, das mit Rom und Santiago de Compostela konkurrieren konnte. Um 1500 zählen die Historiker bereits mehr als zweitausend

Nikolauskirchen, Kapellen, Hospitäler und Klöster in Europa. Historische Daten und Dokumente sind nicht die einzige Wirklichkeit. Auch so eine begeisterte Verehrung schafft Realität.

Aus den Geschichten und Legenden schält sich das Bild eines ungewöhnlich menschenfreundlichen Kirchenmannes heraus, voller Güte, Mut und

Zivilcourage. Dazu passt es, dass Bildungswerke und Kirchengemeinden mittlerweile mit speziellen „Nikolaus-seminaren“ gegen das falsche Klischee vom allwissenden Kinder schreck kämpfen. Aus dem gestrengen Himmelsgendarmen soll wieder eine Symbolfigur der Güte Gottes werden, solidarisch mit den Kleinen und kritisch gegenüber den Erwachsenen. Ein Freund der Kinder, der ihre Partei ergreift, sie annimmt, Angst abbaut, Selbstbewusstsein vermittelt – und sich nicht davor scheut, auch die Eltern zu erziehen.



Termine für Kids in Schweich

KiGo, Kids Company und mehr

Advent und Weihnachten stehen vor der Tür, und das wird auch bei den Angeboten für Kinder im dritten Pfarrbezirk zu spüren sein.

Kindergottesdienst feiern wir am **Sonntag, 08.11.26 (10:15 Uhr)** im Untergeschoss des Gemeindezentrums).

Am **2. Advent** (6. Dezember 2026) laden wir wieder zu einem stimmungsvollen „**Gottesdienst für Groß und Klein**“ ein. Weitere Informationen dazu im entsprechenden Artikel, siehe S. 16.

Unsere **Kindergruppe „Kids Company“** (ab sechs Jahren) findet **mittwochs am 18.11., 25.11. und 09.12. statt (15:00 bis 16:30 Uhr)**. Sie bietet wie immer eine bunte Palette aus Spielen, Kreativsein, Rätseln, Bewegung, Musik u.v.m. Um Anmeldung per E-Mail (christoph.schaan@ekir.de) wird gebeten.

Ein Weihnachts-Highlight ist natürlich auch wieder unser **Krippenspiel**, das im **15 Uhr-Gottesdienst an Heiligabend** im Schweicher Gemeindezentrum aufgeführt wird. Herzliche Einladung zum Mitmachen, siehe auch Artikel auf S. 28.

Eine fröhliche und gesegnete Adventszeit und bis bald!

Christoph Schaan



MINA & Freunde



Neue Räume zum Lernen, Leben und Begegnen

Am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Schweich hat sich in den vergangenen Monaten einiges getan: Die beiden Foyers der Schule wurden neu gestaltet und bieten den Schülerinnen und Schülern nun zusätzliche Möglichkeiten zum Lernen, Arbeiten, Ausruhen und Begegnen.

Wo zuvor vor allem Durchgangsbereiche waren, sind neue Lern- und Aufenthaltsbereiche entstanden. Moderne Sitzmöglichkeiten und eine ansprechende Gestaltung laden dazu ein, auch außerhalb des Klassenraums gemeinsam zu arbeiten, sich auszutauschen oder einfach einmal eine Pause einzulegen. Auch die Mensa wurde mit neuen Tischen ausgestattet und bietet damit mehr Raum für Gemeinschaft.



Damit wird ein Gedanke sichtbar, der für das DBG eine wichtige Rolle spielt: Schule ist mehr als Unterricht. Sie ist ein Ort, an dem junge Menschen einen großen Teil ihres Tages verbringen, Freundschaften schließen, miteinander lernen, Verantwortung übernehmen und Gemeinschaft erfahren. Dafür braucht es Räume, in denen man sich wohlfühlen und gerne aufhalten kann.

Möglich geworden sind die neuen Anschaffungen durch die Unterstützung verschiedener Partner. Neben dem Schulträger und dem Schulverein haben auch die Sparkasse Trier und Vet-Concept zur Umsetzung beigetragen. Für diese Unterstützung ist die Schulgemeinschaft sehr dankbar.

Die neuen Bereiche werden bereits rege genutzt. Schülerinnen und Schüler sitzen dort zusammen, arbeiten an Aufgaben, lesen, unterhalten sich oder verbringen ihre Pausen miteinander. So sind aus ehemals eher funktionalen Flächen Orte geworden, die zum gemeinsamen Lernen und Leben einladen.

Dazu passt auch ein Gedanke aus dem Namen unserer Schule: Dietrich Bonhoeffer hat immer wieder die Bedeutung von Gemeinschaft und gegenseitiger Verantwortung betont. Wo Menschen miteinander unterwegs sind, braucht es Orte der Begegnung. Die neu gestalteten Bereiche am DBG möchten genau solche Orte sein – mitten im Schulalltag.



So wächst Schule nicht nur durch neue Unterrichtsinhalte, Projekte und Ideen, sondern auch durch Räume, die Gemeinschaft ermöglichen. Räume zum Lernen. Räume zum Leben. Und vor allem: Räume, in denen Menschen einander begegnen.

DBG



Dietrich Bonhoeffer-Gymnasium (DBG)
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1,
54338 Schweich
Tel: 06502 - 9398 - 0
E-Mail: briefkasten@dbg-schweich.de

1. Pfarrbezirk

Krabbeltreff „Kirchenzwerge“ Ehrang, bis 2 Jahre	jeden Donnerstag - außer in den Ferien 10:00 - 11:30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum, Wallenbachstr. 3, Leitung: Jacqueline Blau
Kindergruppe „Adleraugen“ Ehrang, 5-12 Jahre	Dienstag, 27.10. + 08.12.2026 Freitag, 13.11.2026 + 27.11.2026 16:00 - 18:00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum, Wallenbachstr. 3, Leitung: Jacqueline Blau
Ex-Konfi-Treff Ehrang	Donnerstag, nach Absprache weitere Infos bei Frau Blau und Frau Kluge 19:00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Wallenbachstr. 3 Leitung: Pfarrerin Vanessa Kluge
Frauenfrühstück Ehrang	Dienstag, 10. + 24.11.2026, 08. + 22.12.2026 9:30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Wallenbachstr. 3
Frühstückstreff Ehrang	Donnerstag, 05.11.2026 + 03.12.2026 9:00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Wallenbachstr. 3, Leitung: Pfarrerin Vanessa Kluge und Isolde Lederer bitte anmelden bei Frau Lederer 0177 - 3190935
Trauercafé Ehrang	Donnerstag, 26.11.2026, 17.12.2026 15:30 - 17:30 Uhr Ev. Gemeindezentrum, Wallenbachstr. 3 Leitung: Pfarrerin Vanessa Kluge und Isolde Lederer
Seniorentreff Ehrang	Dienstag, 17.11.2026, 01.12.2026 14:30 - 16:00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Wallenbachstr. 3, Leitung: Pfarrerin Vanessa Kluge
Bibellese Ehrang	Terminanfrage bei Isolde Lederer, Tel: 0177 -3190935 Neue Teilnehmer willkommen.

2. Pfarrbezirk

- Bewegte Kinder**
Gusterath, 6-10 Jahre
Sonntag, 08.11.2026 (11:15 Uhr),
Samstag, 05.12.26 (10:00 Uhr), 08.01.27 (14:00 Uhr)
Ev. Gemeindehaus, Im Bilser 6
Leitung: Simone Fritsch
- Ex-Konfi-Treff**
Gusterath
Freitag, 08.01.2027, 18:00 Uhr
Ev. Gemeindehaus, Im Bilser 6
- Gemeinsam ist besser als einsam**
Gusterath, Senioren
Donnerstag, 05. + 19.11.2026, 03. + 17.12.2026
ab 08:30 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Im Bilser 6
Leitung: Sandra Dotzel (0175 - 8391892),
und Giseline Zachay (0170 - 6242700)
- Generationen-Frühstück**
Gusterath
Freitag, 12.11.2026 + 10.12.2026
ab 9:00 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Im Bilser 6
Leitung: Sandra Dotzel (0175 - 8391892)
- Selbsthilfegruppe Parkinson**
Gusterath
Montag, 02.11.2026 + 07.12.2026
15:00 - 17:00 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Im Bilser 6
Info: Nicole Schumacher (06588 - 983800)
- Seniorenclub:**
Ruwer
Dienstag, 10. + 24.11.2026, 08. + 15.12.2026
13:00 Uhr !, Pfarrsaal, Auf Mohrbüsch 4
Leitung: Elke Braun (0176 - 41146018)
- Ökumenischer Bibelkreis „Bibel miteinander teilen“**
Gutweiler
Wir lesen und fragen, was sagt uns der Bibeltext vom kommenden Sonntag?
jeden 2. Donnerstag im Monat
19:30 Uhr, Im Brühl 34
Leitung: Ingeborg Michalke, Tel. 06588 - 7471
- Ökumenischer Bibelkreis „Altes Testament - Das Buch Genesis“**
Gutweiler
Was bedeutet für uns heute das AT, vor allem die GENESIS im 1. Buch Mose
einmal monatlich, 19:00 Uhr, Im Brühl 34
Termin nach Absprache, Leitung: Ingeborg Michalke

3. Pfarrbezirk

Kindergruppe
„Kids Company“
Schweich

Mittwoch, 18. + 25.11.2026, 09.12.2026
(15:00 - 16:30 Uhr)
Ev. Gemeindezentrum, Martinstr. 1
Leitung: Christoph Schaan

Ex-Konfi-Treff
Schweich

Samstags nach Vereinbarung, 12:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum, Martinstr. 1
Leitung: Christoph Schaan

„Raste mal aus“
Schweich

für Frauen um die 50 und älter
jeden 2. Montag im Monat
15:00 - 17:00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Martinstr. 1
Info: Ruth Krisam, Tel. 06502 - 1368

Kuchen und Spiele
Schweich

für Erwachsene
Mittwoch, 11. + 25.11.2026, 16.12.2026
14:30 - 17:00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Martinstr. 1
Info: Uwe Hoenicke

Selbsthilfegruppe
Osteoporose
Schweich

Donnerstag, 29.10.2026 (18:00 Uhr),
26.11.2026 (16:00 Uhr)
Ev. Gemeindezentrum, Martinstr. 1
Leitung: Kornelia Almassi, SHG.osteo@web.de

Männerkreis
Schweich

Donnerstag nach Vereinbarung
19:30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Martinstr. 1
Info: Hartmut Schrör, Tel. 06501 - 998098

Chorprobe
Schweich

jeden Dienstag
19:45 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Martinstr. 1
Leitung: Andreas Klein

Gemeindebüro Ehrang

Ehranger Str. 216, 54293 Trier-Ehrang

Telefon: 0651 - 63242

E-Mail: ehrang@ekir.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do + Fr: 9:00-12:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

1. Pfarrbezirk

Pfarrerin Maren Vanessa Kluge

„stellv. Vorsitzende des Presbyteriums“

Ehranger Str. 216, 54293 Trier-Ehrang

E-Mail: marenvanessa.kluge@ekir.de

Telefon: 0651 - 1709434

Pfarrer Stefan Haastert

E-Mail: stefanhermann.haastert@ekir.de

Telefon: 06580 - 9178580

Vikarin Petra Velten

E-Mail: petra.velten@ekir.de

Telefon: 0152 - 38039059

Ev. Kirche Ehrang

Wallenbachstr. 1, 54293 Trier-Ehrang

Küsterin: Isolde Lederer

Telefon: 0177 - 3190935

Kommunales Gemeindehaus Trierweiler

An der Kirche 1, 54311 Trierweiler

Küsterin: Elizabeth Cordes

Telefon: 0157 - 57225612

Kirchenmusik Ehrang

Dr. Heiko Hansjosten

heiko.hansjosten@ekir.de

2. Pfarrbezirk

Pfarrstelle vakant

Prädikant Michael Jörg

E-Mail: michael.joerg@ekir.de

Telefon: 0172 - 8893998

Ev. Gemeindehaus Gusterath

Im Bilser 6, 54317 Gusterath

Küsterin: Sandra Dotzel

Telefon: 0175 - 8391892

Johannes-Kapelle Grünhaus

Maximin Grünhaus, 54318 Mertesdorf

Küster: Wolfgang Schlaack

Telefon: 01520 - 1950005

3. Pfarrbezirk

Pfarrer Fynn Harden-Süsterhenn

(vom 01.06.2026 bis 31.05.2027
in Elternzeit)

Ev. Kirche Schweich

Martinstr. 1, 54338 Schweich

Küsterin: Natalia Lieder

Telefon: 0177 - 2644916

Jugend-Presbyterin

Lea Oldenburg, Schweich, Tel: 01511 - 4796857

1. Pfarrbezirk

Presbyterium

Martin Becker, Zemmer, Tel: 06580 - 9138377

Jennifer Belt-Schmitt, Trierweiler, Tel: 0651 - 4636905

Charlotte Boettcher, Trier, E-Mail: charlotte.boettcher@ekir.de

Raphael Poth, Trier-Pfalzel, Tel: 0176 - 22200433

Kinder/Jugendarbeit:

Jacqueline Blau, Tel: 0157 - 31143218

E-Mail: jacqueline.blau@ekir.de

2. Pfarrbezirk

Presbyterium

Klaus Bauer, Osburg, Tel: 06500 - 991116

Dr. Markus Mai, Osburg, Tel: 06500 - 2249744

Vanessa Reifer, Trier, Tel: 0176 - 70928764

Renate von Schubert, Grünhaus, Tel: 0651 - 52821, „Vorsitzende des Presbyteriums“

Kinder/Jugendarbeit:

Simone Fritsch

E-Mail: simone.fritsch@ekir.de

3. Pfarrbezirk

Presbyterium

Dr. Ursula Epp, Schweich, Tel: 06502 - 938666

Maximilian Heinz, Schweich, E-Mail: maximilian.heinz@ekir.de

Dr. Burkhard Schmidt, Trier-Ehrang, Tel: 0651 - 66661, „Kirchmeister“

Simone Ziegler, Schweich, Tel: 06502 - 997415

Kinder/Jugendarbeit:

Christoph Schaan, Tel: 0151 - 6260 4671

E-Mail: christoph.schaan@ekir.de



November - Dezember 2026
252-6/2026

**Redaktionsschluss für die Gemeindegrußausgabe
Januar - Februar 2027: 17. November 2026**